

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

328 (26.11.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Erstes Blatt.

Dienstag den 26. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

Heute Nachmittag 3 Uhr Näheres.

Als reiches und willkommenes Geschenk haben wir für unsere Armenkranken in der Stadt mit herzlichem Danke erhalten: von Frau Stapfer von Froben 24 Betttücher.

Das Komitee.

Fabrisk-Versteigerung.

Mittwoch den 27. November l. J. und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in der Kaiserstraße 56, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Bankier David Homburger Wittve gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

1 Brillantring, 1 Brillantring, verschiedene goldene Schmuckstücke und silbernes Tafelgeräthe, Frauenkleider, worunter ein Pelz- und ein Sammtmantel, Wehzeug, 4 vollständige Betten, 3 Garnituren Polstermöbel, roth, blau und Paffs-Büsch, mehrere Hautentwürfe, Leifestühle und gestülpte Stühle, 2 Spiegelschränke, 1 Kessenschrank, 1 Schreibisch, 1 Büffet, 1 Kommode, 3 Nachtschische, 2 Nähtische, 1 Spielisch, 1 Salontisch mit Marmorplatte, 2 Baldschommoden, 3 Pfeilerschränken, 1 Eckschrank, 1 Glashschrank, 1 einbürtiger und 3 zweibürtige Schränke, 1 Küchenschrank, 2 Speiseschränke, 1 eiserner Herd, 3 Consolen, 3 Gaslüstres, 3 Standuhren, 4 Ofenschirme, Blumentische, Blumenständer mit Pflanzen, Glas, Porzellan, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Teppiche und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1895.

F. Knab, Waisenrichter.

Fabrisk- und Bücher-Versteigerung.

Dienstag den 26. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 großer, zweibürt. Schrank mit versch. Eintheilungen, 1 Ottomane, 1 Kanapee, 1 schöner, runder Tisch (Mahagoni), 1 sehr gutes Tafelklavier, 3 Rohrstühle, 1 Dienstkotensbett, 2 neue Haarmatratzen, 1 eiserner Herd mit Rohr, 1 eiserne Bettstelle, 2 Nähmaschinen, 1 Regulateur, Bilder, diverse Kupfer- und Stahlstiche, Abendmable, Erdgaslampen, Küchenschrank, Trockenständer, großer Krautständer, Auslagelasten, 1 Parthe neue Schließ-, Hand- und Marktschloße, 1 Schwarzwaschkorb, neue Herrensocken, 5 Millo Cigarren, Cigaretten, Cognac, Rum, 1 Feuerspiegel; ferner: 1 Hand-Atlas der Erde und des Himmels, Atlas der alten Welt, v. Spöner's Histor. Atlas, 12 Bände alte und neue Welt, Buch für Alle, 3 Jahrgänge Gynologus, 8 Bände Katechismuserklärung, 13 Bände Predigtwerke versch. Autoren, 1 Band Heilslehre von Uffenheimer, 1 Rolluhren-Hauskatechismus, 1 Misale Romanung u., Mühlbach's, Historischer Roman in 1-100 Lieferungen, Geheimnisse von Paris, 14 Bände National-Bibliothek, der Krieg von 1866, Befreiungskriege, Wanderung durch Jahrtausende u. s. noch Vieles, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Der Tricotagen-Ausverkauf

Karl-Friedrichstraße 3, neben dem Frankeneck, wird zu Versteigerungspreisen fortgesetzt.

Nächster Versteigerungstag

Dienstag den 26. November, Vormittags 9 1/2 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr.

B. Kossmann.

Aufforderung.

22. Diejenigen Umlagepflichtigen, welche mit Bezahlung der Umlage aus Kapitalrentensteuerskapital für das Jahr 1895 sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit aufgefordert, solche bis längstens 1. Dezember l. J. zu entrichten. Karlsruhe, den 22. November 1895. Stadtkasse-Verrechnung. Feder.

8.1. Grünwinkel.

Jagd-Verpachtung.

Donnerstag den 12. Dezember 1895, Nachmittags 3 Uhr, wird im Rathhaus hier die Ausübung der Jagd auf hiesiger Gemarkung, 110 Hektar umfassend, auf weitere 6 Jahre öffentlich versteigert. Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche im Besitze eines Jagdpasses oder durch ein schriftliches Zeugniß von der zuständigen Behörde, in Baden vom Großb. Bezirksamt, nachzuweisen, das gegen die Ertheilung eines Jagdpasses keine Bedenken obwalten. Grünwinkel, den 28. November 1895. Gemeinderath. Fahrer.

Buxkin-Versteigerung.

Dienstag den 26. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Versteigerungslokal gegen Baarzahlung: Eine größere Parthe Buxkin in passenden Abschnitten und in verschiedenen Dessins, sowie 27 Meter feines Pique-Tuch. Karlsruhe, den 23. November 1895. Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung. 2.2.

Versteigerungs-Ankündigung.

8.3. Da bei der heute vorgenommenen Versteigerung auf das nachbeschriebene, zum Nachlaß des verlebten Schlossermeisters Ernst Bollmer von Karlsruhe-Mühlburg gehörige Wohnhaus ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird dasselbe am

Mittwoch den 27. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhaus des Stadttheils Mühlburg einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

N. G. B. XIX. 4067.

Das in der Uhlandstraße dahier unter Nr. 13, einerseits neben Bauunternehmer Karl Kirchenbauer, andererseits neben Olofer Pblitzky Hops gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, Schätzungspreis 42000 M. Die Zahlung hat durch Uebernahme der Obligationsschuld ad 22000 M. und der Rest baar nach Verweisung des Notars zu geschehen. Karlsruhe-Mühlburg, den 8. November 1895. Großb. Notar Mathos.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 27. November 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Rathhaus in Müppurr im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd (Braunwallach). Karlsruhe, den 24. November 1895. Graflin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Girschstraße 104 ist die elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer im 4. Stock u., per sofort oder später zu vermieten. Gartenanteil. Näheres bei C. Sartner, Girschstraße 94.

— Kaiser-Allee 59 ist der 2. Stock, bestehend aus fünf freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auch Badezimmer und allem sonstigen Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 167 ist 4 Treppen hoch sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie eine Wohnung von 3-5 Zimmern nebst Küche zu vermieten. Näheres bei den Hauseigentümern im Möbelgeschäft.

— Kronenstraße 2 sind im Neubau noch Wohnungen von je 4 Zimmern mit Badezimmer auf sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, 2. Stock.

— Medtenbacherstraße ist per 23. April eine elegante Wohnung von 5 bzw. 6 Zimmern sammt reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im 2. Stock.

— Medtenbacherstraße 21 Herrschaftswohnungen von 5 und 6 großen Zimmern mit reichlichem Zugehör in freier Lage ohne Vis-à-vis auf 1. April 1896 zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Maler Dieber, Schützenstraße 2.

— Medtenbacherstraße 23 Herrschaftswohnung (Hochparterre) von 5 großen Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. April 1896 zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Scheffelstraße 33 ist im Parterrestock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und im Anbau daneben 1 Zimmer, zu Bureauzwecken geeignet, auf 23. April 1896 zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt A. Pfeiffer, Schillerstraße 2.

5.3. Schützenstraße 47 ist eine schöne geräumige Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Werderstraße 6, in nächster Nähe des Stadgartens, ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, um den Preis von 530 Mark auf sofort oder später zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung, auf die Kaiserstraße gehend, eine Treppe hoch, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, ist per 1. Januar 1896 an eine Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch links.

Große Herrschaftswohnung.

— Kaiserstraße 186 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern, Bad, große Mansarden und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst im 3. Stock oder bei Kreuzbauer, Friedenstraße 15.

***3.2. Wegen Verfehung**
 ist eine herrschaftliche Hochparterrewohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11 im 4. Stod.

Wohnung zu vermieten
 Umlandstraße 17.
 — Eine sehr schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, 2. Stod mit 4 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche sammt Zugehör, ist auf sofort zu vermieten. Näheres Umlandstraße 17, 1. Stod. oder Rheinstraße 9.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 — Schwimmschulstraße 10 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Helle Büroräume
 mit oder ohne kleiner Wohnung sind Kriegsstraße 140 (Gehaus, Neubau) alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gefuche.
 *2.2. Für eine kleine Familie (2 Personen) wird eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Mädchenzimmer in ruhigem Hause und freier Lage in der Altstadt auf 1. oder 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7629 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Von einer kleinen Familie wird auf 1. oder 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller im Centrum der Stadt zu mieten gesucht. Gest. Anerbietungen sind unter Nr. 7639 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.
 *3.3. Zirkel 8, parterre rechts, ist ein schön möb- lirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

— Adlerstraße 7 ist im 2. Stod des Hinter- hauses ein schönes, großes, unmöbirtes Zimmer an eine solide Person sogleich oder später zu ver- mieten. Näheres im 2. Stod rechts.

— Akademiestraße 24, parterre, ist ein großes, einfach möbirtes Zimmer mit Pension an zwei solide Herren sofort zu vermieten.

3.2. Kreuzstraße 28 ist im 2. Stod ein gut mö- birtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ruppurrerstraße 20 ist im 3. Stod ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Werderstraße 77 (nächt der Ruppurrer- straße) ist im 3. Stod rechts ein schön möbirtes Zimmer sofort oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbirtes Zimmer ist auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres Hirschstr. 17, 3. Stod.

— Zwei schön und gut möbirtes Zimmer mit herrlicher Aussicht, ohne Vis-à-vis, auf Wunsch auch mit Pension, sind einzeln oder zusammen so- gleich oder später zu vermieten: Kaiser-Allee 95 im 2. Stod.

Zimmer, elegant möbirt, ist Kaiserstraße 225, zwei Treppen hoch, sofort oder später zu vermieten. *3.2.

Zähringerstraße 34
 ist ein gut möbirtes Zimmer sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch. *2.1.

*2.1. **Ein Nebenzimmer**
 ist an einen kleineren Verein zu vermieten: Kriegs- straße 95 b, Waldschlößchen.

Werkstätte oder Lagerraum.
 — Kronenstraße 10 ist ein großer, heller Raum, welcher sich als Werkstätte oder Lagerraum eignet, sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch beim Hauselgenthümer zu erfahren.

Fabrikgebäude,
 in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei **S. Wanding**, Kaiserstraße 110.

Zimmer-Gefuche.
 * Ein beizbares Zimmer wird sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7640 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

*2.2. Gesucht wird für sofort ein gut möbirtes Zimmer, am liebsten in der Durlacher Allee. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7630 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht
 ein Kneiplokal für 20—25 Personen. Offerten bittet man unter Nr. 7618 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

Dienst-Anträge.
 *2.2. Gesucht auf Weihnachten zu einzelner Dame ein protestantisches Mädchen, welches ganz gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Gute Empfehlung erforderlich. Adressen unter Nr. 7566 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Ein junges, ehrliches Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Lessingstraße 22.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Ruppurrer- straße 27 im 2. Stod links.

46000—48000 Mark
 sind per 15. Januar 1896 auf solide II. Hypothek zu 4 1/2% ganz oder getheilt oder auch I. und II. Hypothek zusammen bis zu 80% der gerichtlichen Schätzung zu 4 1/2%, dauernd auszuleihen. Kapital- suchende wollen ihre Offerten unter Nr. 7559 im Kontor des Tagblattes abgeben. 6.3.

12000 Mark
 sind zu billigem Zinsfuß auf gute II. Hypothek alsbald oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 7500 sind an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kapital-Gesuch.
 2.1. 10 000 Mark auf gute 2. Hypothek werden zu billigem Zins für sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
 * Von einem tüchtigen Geschäftsmann wird der Betrag von 7000—10 000 Mark gegen doppelte Bürg- schaft zu leihen gesucht. Pünktliche Zinszahlung. Offerten mit Angabe des Zinsfußes u. s. w. unter „A. Z.“, postlagernd Karlsruhe, erbeten.

4.3. Tüchtige Nähmaschinen-Reparateure
 finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung in der Hohlbaum-Nähmaschinen-Fabrik Gebr. Gegauf, Stechborn a. Bodensee.

3.3. Zur selbstständigen Führung einer **Filiale** wird ein gebildetes und geschäftskundiges Fräulein ersten Charakters gesucht. Of- ferten unter Angabe seitheriger Thätigkeit bittet man unter Nr. 7583 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiterinnen-Gesuch.
 2.2. Jüngere Mädchen zu leichten Magazin- arbeiten sofort gesucht. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Kellnerinnen!!!
 Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Haus- diener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Aushilfskellnerin,
 eine tüchtige, für jeden Sonntag gesucht.
Restauration zur Kaiserkrone,
 *2.2. Sofienstraße 81 c.

Lehrling gesucht.
 4.2. Für das kaufmännische Bureau einer blühenden Fabrik wird sofort ein junger Mann aus ordentlicher Familie als Lehrling gesucht. Bei guter Führung entsprechenden Gehalt. Offerten unter T. 3191 an Haasen- stein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm- Passage 1.

Stellen-Gefuche.
 *2.2. Ein junger Mann, gestützt auf Prima- Zeugnisse, sowie mit der doppelten Buchführung vertraut, sucht Stellung als Schreibgehülfe bezw. in einem größeren Fabrikgeschäft, auch wäre eine solche als Berichtreiber nicht ausgeschlossen. Of- ferten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7627 abzugeben.

*2.2. Ein jüngerer, energischer Kaufmann, perfekter Stenograph, Militärzeit gedient, gegenwärtig als I. Komptoirist in einem feinen Hause thätig, sucht, gestützt auf vorzügliche Referenzen seine Stellung zu ändern. Offerten unter 7632 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Filiale gesucht,
 hier oder außerhalb, von einem geb. Fräulein, welches deutsch und französisch spricht, ersten Charakters und geschäftskundig ist. Gest. Offerten werden unter Nr. 7426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.
 *6.4. Zur Führung von Büchern, Besorgung von Korrespondenz zc. (auch französisch und englisch) sowohl tag- als stundenweise, empfiehlt sich ein erfahrener Kaufmann. Adresse zu erfragen Dou- alasstraße 7, parterre.

Empfehlung.
 *2.2. Eine perfekte Kleidermacherin aus der franz. Schweiz empfi- bilt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarberoben in und außer dem Hause. Die besten Referenzen stehen zur Ver- fügung. Zu erfragen Zähringerstraße 36.

***3.3. Empfehlung.**
Jaquettes, Capes, Mäntel und Kleider in jedem Genre werden stets nach der feinsten Ausführung von einer langjährigen, in feinen Geschäften thätig gewesenen Directrice ange- fertigt: Leopoldstraße 16 im 2. Stod.

Empfehlung.
 *3.2. Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den feinsten Damenkleidern in und außer dem Hause: Wil- helmstraße 13 im 4. Stod rechts.

Empfehlung.
 10.9. Unterzeichneter empfiehlt sich bei vorkom- menden Hochzeiten, größeren Diners, Kindtaufen zc. **Otto Bootz**, Küchen-Chef, Werderstraße 77.

Klavierspieler,
 ein tüchtiger, empfiehlt sich den geehrten Herr- schaften und Vereinen bei Festlichkeiten jeder Art.

Paul Herbst, Hoboist,
 *4.3. Amalienstraße 14 im 3. Stod rechts.

Das Putzen und Repariren
 an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Serndorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Verloren
 wurde am Sonntag auf dem Wege durch die Stadt, den Schloßgarten bis zum Schützenhaus ein goldener Ring. Abzugeben gegen gute Belohnung: Karlsstraße 29 a im 2. Stod.

Haus-Verkauf.
 2.2. In Mitte der Stadt ist ein Haus mit Einfahrt und schönen Werkstätten, welches sich zu 6% rentirt, gegen entsprechende An- zahlung ohne Unterhändler zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz.
 2.2. An einer frequenten Ecke der städtischen Kaiser- straße ist ein Haus zum Abbruch mit einem Platz von zusammen circa 410 qm, einer Straßenfront von circa 28 m, für zwei Neubauten geeignet, zum Untrieb eines jeden Geschäftes passend, preis- würdig zu verkaufen. Kaufstehhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 7569 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hausverkauf.

4.3. In schönster und gesündester Lage des Bahnhofstättchens ist besonderer Verhältnisse halber aus erster Hand ein massiv und elegant erbautes, vierstöckiges Privathaus, mit Erker und Balkon versehen, für den außerordentlich billigen Preis von 35500 Mark bei einer Anzahlung von 3000 Mark zu verkaufen. Restkonten werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 7585 im Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

Zwei Pianinos,

prächtige Instrumente, wenig gespielt, sind äusserst preiswürdig zu verkaufen bei

Ludwig Schweisgut, Hofl.,
Pianofortelager Karlsruhe,
Herrenstrasse 31.

Bechsteinflügel,

sehr gut erhalten, mit brillantem Ton, zu verkaufen zum Preis von

Mark 700.

Ludwig Schweisgut, Hofl.,
Pianolager, Karlsruhe, Herrenstr. 31.

2.2. Billig zu verkaufen

Kapellenstrasse 16, parterre, bei Fr. Keller: 1 vollst. Bett mit hohem Kopfkopf, 2 vollst. halbr. Betten, 1 Spiegelschrank, 1 Büffet (Mahagoni), 2 Waschkommoden mit Marmor, 2 Nachttische mit Marmor, Schreibtische, Nähtische, Kommoden, ovale und viereckige Tische mit gedrehten Füßen, Waschtisch, einth. Schränke, Ciffonniere, Fauteuil, Robiessel, Küchenschrank, Küchentisch, Handtuchgestelle, 1 Handwagen und Verschiedenes.

*4.3. Wegen überfülltem Lager verkaufe ich ausnahmsweise billig: 1 sehr schöne ostgrüne und 1 kupferbraune Plüschgarnitur sowie Divans, Schlafsofas und einfache Kanapees, Bettfedern von Mk. 1.20 bis Mk. 7.— bei **Johann Göb,** Birkel 8, Ecke der Kronenstrasse, parterre.

2.1. Sopha,

ein gebrauchtes, neu überzogenes, habe ich sehr billig zu verkaufen: **Lud. Seitor, Geblstr. 4.**

2.1. 3 Badewannen

aus Zink sind Stück à 10 Mark zu verkaufen: **Kaiser Wilhelm-Passage 11.**

***3.3. Plüschgarnitur,**

eine feine, neue, sowie Divan in Fantasiestoff, 1 gebrauchtes, neu überzogenes Wohnzimmer-Kanapee und 1 Ottomane stehen billig zum Verkauf bei **W. Kirschenschloher, Tapezier, Bürgerstr. 8.**

Ein gutes, weingrünes Faß,

324 Liter haltend, hat billigst zu verkaufen.

3.2. Ein kupferner Badeofen

mit Sommerfeuerung, gut erhalten, wird billig abgegeben: **Waldstrasse 33 im Installations-Geschäft**

Kanarienvogel.

*2.2. Harzer Roller sind abgegeben in der **Restauration zur Kaiserkrone, Sossienstrasse 81 o.**

Ankauf.

— für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe,
Markgrafenstrasse 12 u. 14.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlt gute Preise:

Frau Ettliger Wittwe,
Kronenstrasse 46.

Stoßkarren.

*2.2. Ein großer, gebrauchter Stoßkarren wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7631 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbsingstr. 21 im 2. Stock.**

Neuheiten

in modernen Brief- und Luxus-Papieren, in Schreib- und Zeichnen-Materialien, in Artikeln für Aquarell- und Oelmalerei, in feinen Lederwaaren u. Kunstbronzen, in China- und Japan-Originalitäten

empfehlen in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.

Photogr.-Artist. Institut



Gegründet 1869.

Oscar Suck,

Hof-Photograph,
Karlsruhe,

17 erste Preise und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen in der Photographie.

Telephon Nr. 100.

empfehlen sein Atelier für Portraits in **Photo-Crayon** und **Aquarell**, sowie für **Vergrößerungen** bis zu **Lebensgrösse** in gediegener künstlerischer Ausführung.

Aufträge für Weihnachten

werden baldigst erbeten.

6.1. DIE JETZT SO MODERNEN,

langen, feinen **Damenuhrketten** (Halsketten) empfehle ich in Gold, mit und ohne Perlen; dessgl. in garantirt haltbarstem **Golddouble** in grösster Auswahl zu sehr vortheilhaften Preisen.

G. SCHMIDT-STAUß, Hofuhrmacher,
154 Kaiserstrasse, gegenüber der Grenadierkaserno.

Malvorlagen.

Blumen und Landschaften

verkaufe ich zu wesentlich ermäßigten Preisen aus. Sämmtliche Blätter meines großen, bis auf die neueste Zeit fortgeführten Lagers befinden sich in durchaus tadellosem Zustande.

Hofkunsthändler J. Velten.

Cognacfässer,
größere, kaufen
Gebrüder Karrer,
Cognacbrennerei,
Rüppurrerstraße 24.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10,
eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Ankauf getragener Kleider.
Ich gebrauche für den Export eine große
Partie getragener Herren- und Damenkleider,
Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten zc. ic. und
zähle für obige Gegenstände mehr wie jede Kon-
kurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich
zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. Frau **Ellse
Levi,** Markgrafenstraße 21.

Ankauf.
Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

Gebrauchte Möbel u. Betten
werden stets angekauft von **Ed. Fämmle,** Kronen-
straße 51, nächst der Eisenbahn.

Das Export- und Detail-Geschäft
von **M. David,** Brunnenstraße 2,
empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren-
und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln,
Ueberziehern, getr. Betten und Möbeln und
zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet
man zu richten an das
Export- und Detail-Geschäft
von **M. David,** Brunnenstraße 2.

Ankauf.
Die allerhöchsten Preise erzielt man für ge-
tragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel,
Schuhe und Stiefel bei
A. Owig, Durlacherstraße 85.
Wache besonders auf Militäruniformen, Treffen,
sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Bitte heben Sie sich
meine Adresse auf, denn ich bezahle am reellsten
für Kleider, Stiefeln, Betten, Möbeln, Malatur,
alte abgängige Sachen.
M. Tuwiener,
Balbbornstraße 85.

Ankauf.
Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten
Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher,
Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten
und Möbel u. s. w.
S. Jost,
20 Markgrafenstraße 20.
Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Den verehrten Herrschaften
Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im An-
kauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln,
Uniformen zc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise.
Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus**
in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme
wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 33.

Unterricht.
44. Eine Dame, welche Französisch und Eng-
lisch im Lande erlernt hat, ertheilt Unterricht in
diesen Sprachen, auch fordert dieselbe auf zu
Spleß, Conversations- u. Literaturlernen in franz.
und engl. für Mädchen jeglichen Alters. Näheres
durch das Vermittlungsbüreau des Frauen-
Vereins, Gartenstraße 47.

Für Damen.
Es erlernt bei mir jede Dame das Zu-
schneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen
nach neuester und leichtester Methode unter Ga-
rantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet
Lehrgeld zurück. Meldungen täglich.
Gr. Becker, Zuschneidelehrerin,
Carl-Friedrichstraße 15.

**Sect-
Kellerei**
Engelmann & Co., Stuttgart.
Gegründet 1840.
Germania-Sect,
Kaiser-Sect
zu haben in vielen **Handlungen,
Hôtels und Cafés.**

Spirituosen:
**Cognac, Rum, Arac, Kirschenwasser,
Trester-, Weinhefen- und Fruchtbranntwein,
Zwetschgenwasser**
empfiehlt jedes Quantum in achten preiswerthen Qualitäten
Max Homburger,
30 Kronenstrasse und Kaiserstrasse 124a,
gegenüber der Kronenapotheke; gegenüber der Grossh. Hof-Apotheke.
Beste Einkaufsquelle für Wiederverkäufer.

Die Apotheken von Karlsruhe und Mühlburg
sind nunmehr durch gemeinsamen Bezug in der Lage,
sämmliche Mineralwasser u. Quellenprodukte
(Mineralpastillen, Quellsalze, Badesalze etc.)
in stets gleichmäßig frischer Fällung zu billigsten Preisen zu liefern.
Bei Bezug von 12 Flaschen Engros-Preise,
" " " " " 25 " " " " " Quellen-Preise.



ist das anerkannt
beste Kindernährmittel.
Geh. Hofrath Professor Dr. R. Fresenius sagt: Raffauf's
Hafermehl ist als ein aus einer guten Hafersorte hergestelltes, rationell
bereitetes Präparat zu bezeichnen, das die dem Hafer eigenthümlichen Vor-
züge mit **hohem Nährstoffgehalt** verbindet.
Rheinische Präservenfabrik Raffauf & Co., Koblenz.
Ueberall erhältlich. 1513.

8.1. **Geschwister Zernin**
empfehlen ihren gut bürgerlichen norddeutschen
Mittags- und Abendtisch. Auf persönliche Wünsche
wird gern Rücksicht genommen. Näheres Ludwig-
Wilhelmstraße 2, parterre.

10.10. **Wirthschaft.**
Tüchtige junge, kautionsfähige Leute (Mehrer)
suchen hier oder in der Umgegend eine Wirthschaft.
Offerten wollen unter Nr. 6978 im Kontor des
Tagblattes niedergelegt werden.

Klavier-Unterricht
für Schüler, welche vorgeschritten, sowie auch für
ganz Anfänger, verbunden mit Theorie u. Harmonie-
lehre. Den Unterricht erteile nur in vollen
Stunden. (Theilstunden ausgeschlossen.)
Preis 1 Mark.

Anna Bettach,
Marktgrafenstraße 36 im 3. Stod.

A. J. Kastner, Zahntechniker,
Nachfolger von O. Deimling.
Sprechstunden täglich von 8-12 und
2-5 Uhr.
Sonn- u. Feiertags von 11-3 Uhr.
Karlsruhe. Kaiserstr. 120, III.

**Bordeaux- }
Burgunder- } Weine**
in verschiedenen Sorten
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

**Dem Kranken
Das Beste.**
Medic. Krankenweine,
als:
**Portwein, Sherry,
Madeira, Malaga,
Tokayer, Champagner etc.**
in nur feinsten Qualitäten empfiehlt billigst
Drogerie J. Lösch,
Herrenstraße 35

15.2. **Cerff'sche
Orangen-Bunischleusen**
in bekannter Güte stets vorräthig bei
W. Erb, am Libellplatz.

THEE MESSMER

Der sehr beliebte **Thee Messmer** ist
stets in frischer Sendung zu Originalpreisen
zu haben bei

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstr. 177.

Pralines in zwölf Sorten,
**Macaron, Beilchen, Erdbeer,
Nougat, Nuss, Ananas, Pistazien,
Mozart-Kugeln, Haselnuss-
Pralines** offen und in Bonbonnièren
frisch eingetroffen bei

S. Blum,
Ablerstraße 15, parterre.
(Kein Laden.)

8.2. **Frish eingetroffen:**
Norddeutsche Pfefferkuchen

von
Th. Hildebrand & Sohn, Berlin;
Nürnbergger Lebkuchen

von
G. Metzger, Nürnberg,
in bekannt großer Auswahl.

Lina Berthold Wwe.,

Karl-Friedrichstraße 19,

Spezial-Geschäft in Chocoladen, Cacao, Thee, ff. Dessert, Marzipan.

D. Waerther,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiser-Passage 34,

empfiehlt den verehrl. Damen seinen neu eingerichteten, separaten Damensalon
zum **Frisiren und Kopfwaschen.**

Mittelt meiner praktischen Wasch- und Douche-Apparate wird es den Damen
ermöglicht, sich nach Belieben den Kopf nach vor- oder rückwärts waschen zu lassen.
Mit meinem neuesten Trocken-Apparat, welcher vermöge seiner Construction das
Vollkommenste auf diesem Gebiete bezeichnet werden darf, werden selbst die dicksten
Haare bis zur Stirn innerhalb 10-12 Minuten trocken gebracht.

Der Preis für Kopfwaschen und Frisiren beträgt 1 Mk.
NB. **Haararbeiten jeder Art** werden gut und billig angefertigt.

Hutmagazin zum Pfau.
Eine größere Sendung **schwarzer, steifer
englischer Haarhüte**

ist eingetroffen und empfehle ich dieselben zu **sehr billigen
Preisen.**

A. Lindenlaub jr.,

Kaiserstraße 191.

Photographisches Atelier

J. Mürnseer,

16 Ruppurrerstrasse 16.

Zu **Aufnahmen für Weihnachtsgeschenke**
halte mein Atelier bestens empfohlen.

9.4.

Elixir d'Anvers,

in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ Flaschen,
Appetit erregend, ärztlich empfohlen,
 wieder frisch eingetroffen. 54.

A. Baumann,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Der von mir allein in den Handel gebrachte **COGNAC** ist

aus Traubenwein nach französ. Art ge-
 brannt, zeichnet sich durch hochfeinen
 Geschmack und ebensolches Bouquet
 aus. Kenner behaupten, dass dieser
 Cognac ebenso 16.12.

gut

ist, als doppelt so theure franz. Marken.
 Hervorragende Mediziner empfehlen den-
 selben zu Heil- und Genusszwecken.
 Um Jedermann gerecht zu werden,
 verkaufe

Grosse Flasche Mk. 2.—

J. Klasterer,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 100.

Spizwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditior,
 Säbringerstraße 21.

Weinen stets frisch und selbstgebrannten,
 garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à M. 1.60 und M. 1.70,

sowie ganz feine Mischung zu 109.

M. 1.80 bis M. 2.—

per Pfund empfehle best n.s.

Besonders aufmerksam mache noch auf

ihnen ebenfalls selbstgebrannten

vorzüglichen

Perl-Kaffee

à M. 1.90 per Pfund.

W. Erb, am Sidellplatz.

Ueberall zu haben!



Anerkannt beste Fabrikate!

Friedrichsdorfer Zwiebad

von **Henry Pauly.**

Alleinverkauf für Karlsruhe bei

C. Cartharius,

24.14. Delikatessen-Geschäft.



M. Reutlinger & Cie.,
 Hofmöbelfabrik,
 Kaiserstrasse 167.

Höchste Auszeichnung:

München 1888,
 Köln 1889,
 Karlsruhe 1891,
 Chicago 1893.

Reichhaltiges Lager
 in kompletten

Salons-, Speise-, Wohn-, Schlaf- u. Herrenzimmereinrichtungen.

Einzelne Möbel jeder Art vom einfachsten bis
 zum reichsten Geschmack.

Anfertigung

von nicht Vorräthigem nach eigenen Entwürfen oder
 nach gegebener Zeichnung in kürzester Zeit.

Meistermässige Arbeit. Unbeschränkte Garantie.

Billigste Preise.

M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.

Die so beliebten

Victoria-Corsetten

mit 1^a Einlagen sind wieder in großer Auswahl auf Lager.

Gleichzeitig bringe ich mein Maßgeschäft — Anfertigung in allen Preis-
 lagen — in empfehlende Erinnerung.

Süddeutsche Corsett-Fabrik-Niederlage

Gg. Baur,

Kaiserstraße 112.

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
 Kaiserstrasse 151,

empfiehl in grösster Auswahl

zu Weihnachts-Geschenken passend:

Brillant-
 Fantasie-
 Siegel-

Ringe,

massive Herren- und Damen-Uhrketten,

Collier-Ketten,

Brochen,

62

Boutons, Knöpfe etc.

Corall-, Granat- und Silber-Schmuck

zu bekannt billigsten Preisen.

Haar- u. Woll-Lederstiefel

von **Hermann Gaiser,**
 mechanische Schuh- u. Lederfabrik in Göppingen.

Einzig u. bester Schutz gegen kalte
 Füße, Gicht, Rheumatismus etc. Leistet
 vorr. stliche Dienste bei Lungen- u. Brustleiden,
 Blutarmuth etc., im Winter unentbehrlich
 für die Herren Offiziere, Geistliche, Aerzte,
 Forstleute, Bauhandwerker, Bierbrauer,
 Bahnbeamte, Fuhrwerksbesitzer u. s. w.

Neben guter Passform, gefertigt aus vorzüg-
 lichem Material, sind dieselben durch die
 Eigenartigkeit ihrer Zusammensetzung das Beste, was überhaupt in hygienischer Beziehung ge-
 boten wird.



Ja nicht zu verwechseln mit anderen minderwertigen Fabrikaten.

Zu haben beim

Lebensbedürfnissverein,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

98.

Für meine sämtlichen

Kunstblätter grösseren Formats in Photographie nach alten und modernen Meistern

lasse ich, in der Absicht, diese Abtheilung meines Geschäftes nach **neuen** Gesichtspunkten umzugestalten,
wesentlich ermässigte Preise eintreten.

Es handelt sich hierbei durchweg um
Reproduktionen berühmter Originale.

Die Blätter sind mit wenigen Ausnahmen gut erhalten und eignen sich vorzüglich

zur Ausschmückung von Wohnräumen.

Hofkunsthandlung **J. Velten.**

Spielwaaren

Reichhaltigste
Auswahl.
Billigste Preise.

bei **Fried. Roth**, Stadttheil Mühlburg (Haltestelle der Pferdebahn).

Sämtl. Kindernahrungs-
mittel

empfiehlt in stets
frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger,
Zähringer-
strasse 55.
Fern-
sprecher 201.



Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

G. Oehler, Hofconditor,
Herrenstrasse 18. Telephon 332.
Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Hubelrod,
feinste Qualität, täglich frisch,
empfiehlt
Karl Krauss,
Hofbäcker, 32.
Ludwigsplatz 65.

Soniglebkuchen

(in Herz- und Kandelform),

Basler Leckerli

empfiehlt

Hof-Bäckerei **Kasper.**

Schuhmann & Sohn,

Hof-Photographen,
Amalienstrasse 57.

Gefl. Aufträge auf Weihnachten werden behufs rechtzeitiger Lieferung
baldigst erbeten.

Specialität: **Aristotypie.**
Photo-Crayon (Platindruck).

Letzte Neuheit: **Carbon**

in verschiedenen Farbtönen, garantirt unveränderlich.

Portraits in Aquarell, in Oel u. in Pastell ausgeführt.
Vergrößerungen bis zu Lebensgrösse.

Krokodil Karlsruhe.

Hente Schlachttag.

Verein Karlsruher Wirthe.

22. Vereinsversammlung Mittwoch den 27. November,
Nachmittags 3 Uhr, bei College Schäfer, zum Ritter (früher Alten-
burg).

Tagesordnung: Bericht über die Verbands-Verhandlungen in Heidelberg.
Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

Reste

in Seidenstoffen und Samtten
für Besatz, Futter, Röcke,
Blusen, Einsätze
und
Handarbeiten
bedeutend unter Kostenpreis.

empfehlen **Weihnachtsgeschenke** in

Schwarzen Seidenstoffen

in allen **Webarten** bei solidester **Tragbarkeit.**

Seidenstoffe.

Neuheiten in farbig, glatt und gemustert.

Ganz besonders empfehlenswerth:

5.2.

eine **PARTIE** gestreifter, farbiger **Seidenstoffe,**

eine **PARTIE** schwarz gemusterter **Seidenstoffe,**

eine **PARTIE** uni- u. mehrfarbiger **Seidenstoffe**

für **Blusen und Roben.**

Seiden- und Lindner-Samnte, Seiden-Plüsche.

Als geeigneten Wandschmuck

empfehle mein reiches Lager in

**Aquarellgravüren, Radirungen,
Kupferstichen und Gravüren.**

Auf letzteres moderne Verfahren der Graphischen Kunst, welches der

verblassenden Photographie

vorzuziehen ist, mache besonders aufmerksam.

E. Büchle,

Kunsthandlung, Kaiserstrasse 149.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.